

**FÜR STADTREISENDE.** Vor knapp einem Monat wurde in Basel das neue 4-Stern-Hotel Nomad mit Restaurant und Bar eröffnet. Die 65 Hotelzimmer verteilen sich dabei auf zwei Gebäude. <sup>sl</sup>

Das Vorderhaus im Brunnngässlein 8 war in den Fünfzigerjahren das erste Appartementhaus der Stadt am Rheinknie. Nach umfänglicher Renovierung befinden sich dort jetzt Zimmer des neuen Hotels Nomad. Aber nur ein Teil. Die anderen sind im Hinterhaus untergebracht, einem Neubau aus Sichtbeton von Buchner Bründler Architekten (Basel). Den Brückenschlag zwischen beiden Gebäuden macht die sogenannte Eatery, ein Restaurant beziehungsweise eine Beiz im verbindenden Erdgeschoss. Hier verköstigt Chefkoch Roger Willmann Gäste nach ihrem Streifzug durch die Stadt mit einfachen Gerichten wie Avocado-Tatar mit Mango, Bismarck-Hering, Kotelett vom Wollschwein mit Rosenkohl oder Muhalebi-Pudding. Neben den lukullischen Köstlichkeiten gibts in der Eatery ausserdem wöchentlich Veranstaltungen, vom Jazz-Brunch bis zur Party mit DJ. Freunde hochwertigen Interieurs kommen natürlich auch auf ihre Kosten: Unter anderem haben Grego Architekten eigens Teppiche und Bettwäsche von namhaften Firmen anfertigen lassen. Und der Zürcher Designer This Weber entwarf Sessel und Stühle. [www.nomad.ch](http://www.nomad.ch)

